



STADTBIBLIOTHEK  
STRAUBING

**ERGEBNISSE DER  
PUBLIKUMSSTUDIE  
SENTOBIB**

# ÜBER DIE STUDIE



Von 7 europäischen Universitäten entwickelt und durchgeführt, um öffentlichen Bibliotheken einen Einblick in die eigenen Abläufe zu ermöglichen.



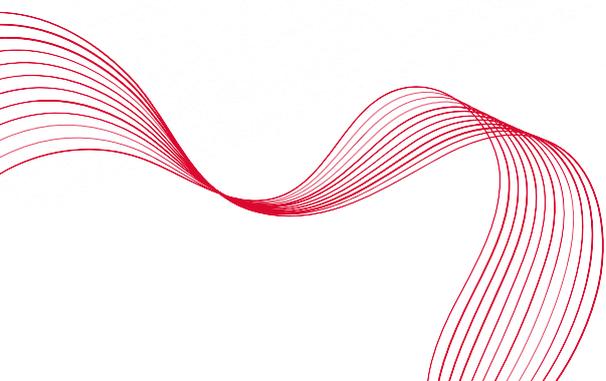
- Umfrage bestehend aus Standardfragen und lokal angepassten Fragen
- Durchführung überwiegend online
- Befragt wurden Mitglieder und Nicht-Mitglieder
- 6 mögliche Sprachen
- Befragte konnten Preise gewinnen
- für jede abgeschlossene Umfrage wird 1m<sup>2</sup> Regenwald gerettet



- Mehr als 1.000 Bibliotheken in 7 europäischen Ländern nahmen teil
- Es wurden 150.000 Befragte erreicht
- In Straubing: 366 Befragte



Die Stadtbibliothek Straubing wird in der Studie mit anderen Bibliotheken im urbanen Raum verglichen.



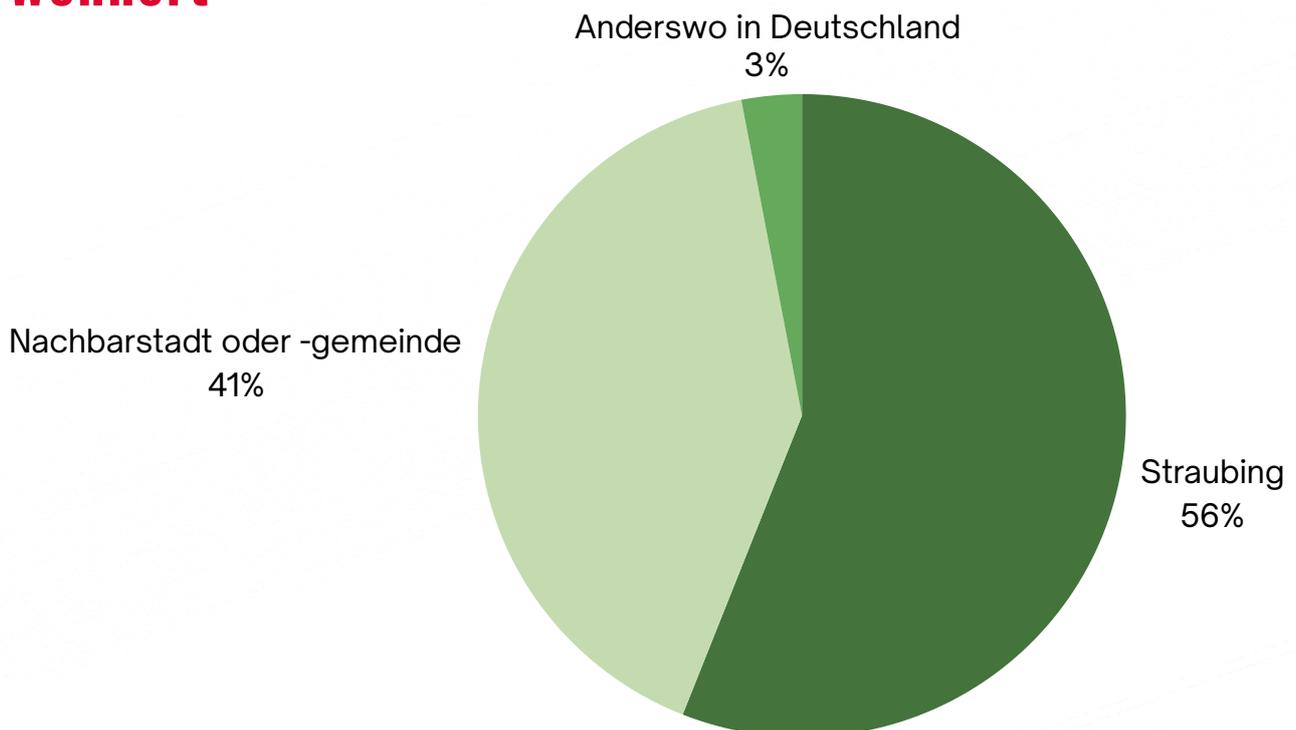
# METHODIK



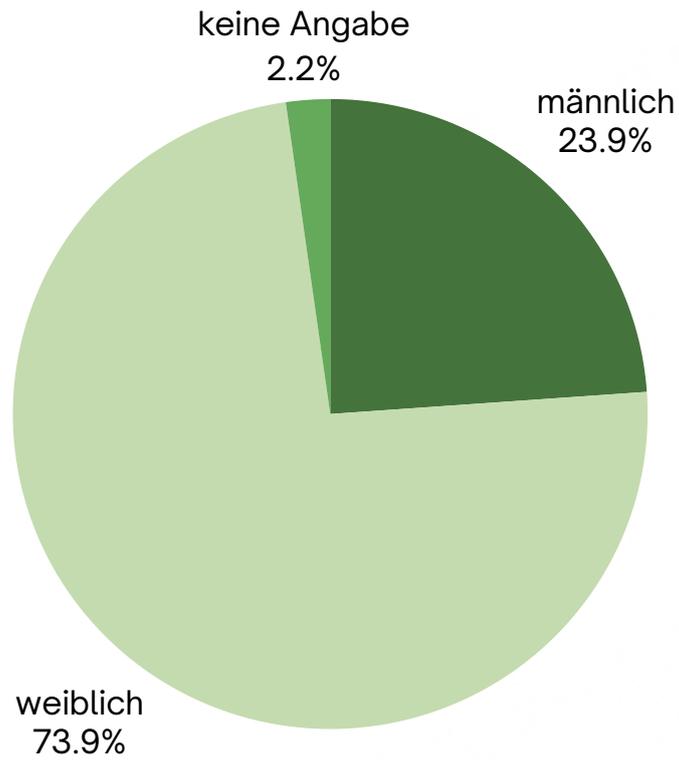
- Dynamische Befragung
- Profiling zu Beginn, um den Befragten nur relevante Fragen anzuzeigen
- Teilweise waren bei Fragen auch mehrere Antworten möglich
- Offene Fragen enthalten
- "neutrale" Bewertungen sollten als "nicht positiv" interpretiert werden; gleichzusetzen mit "Ist mir egal"

# DIE BEFRAGTEN

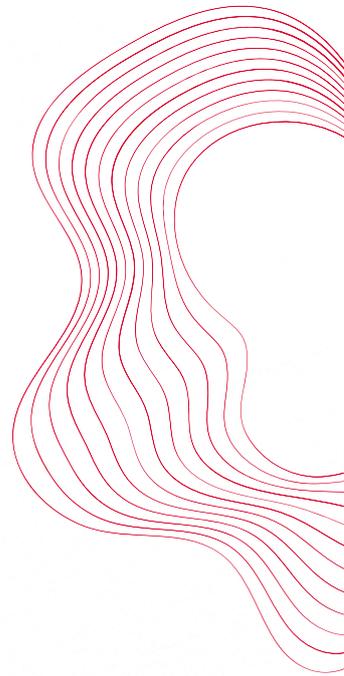
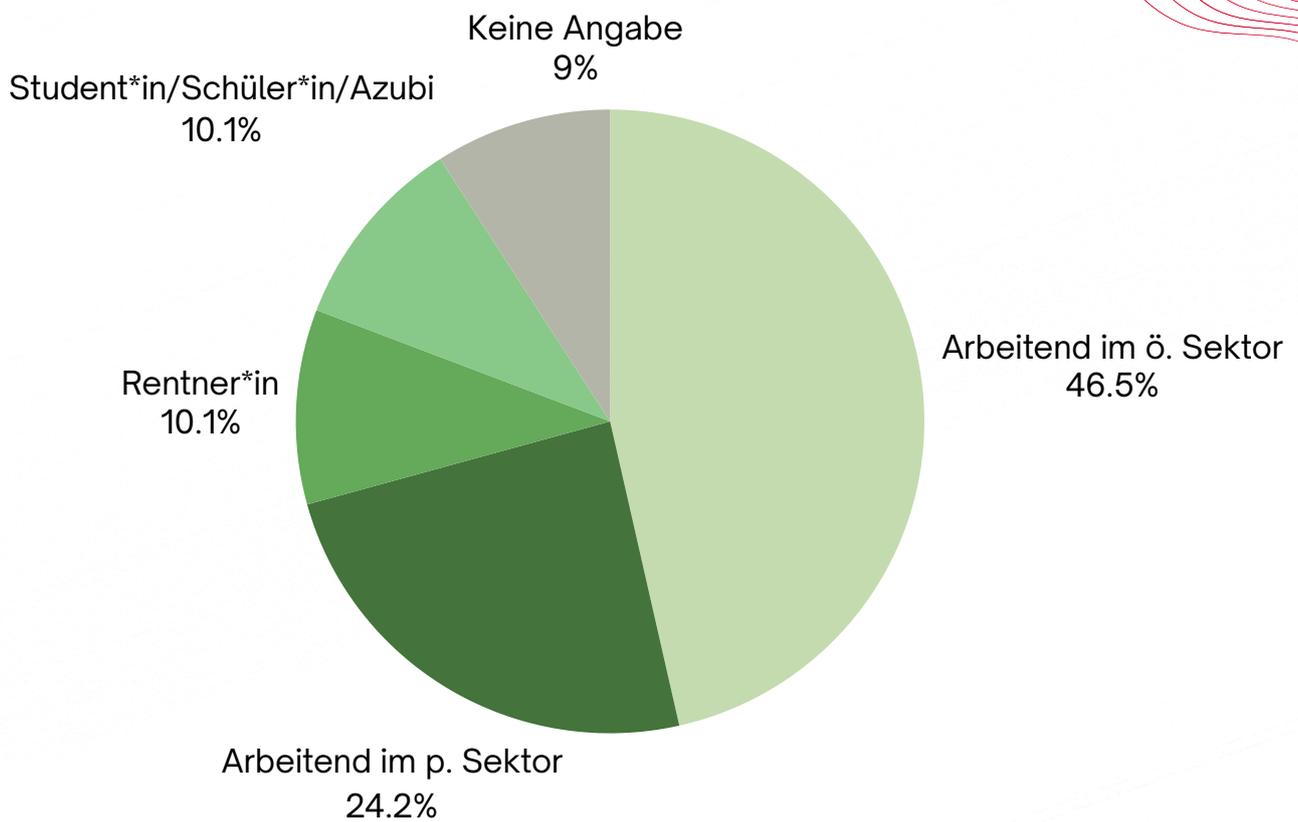
## Wohnort



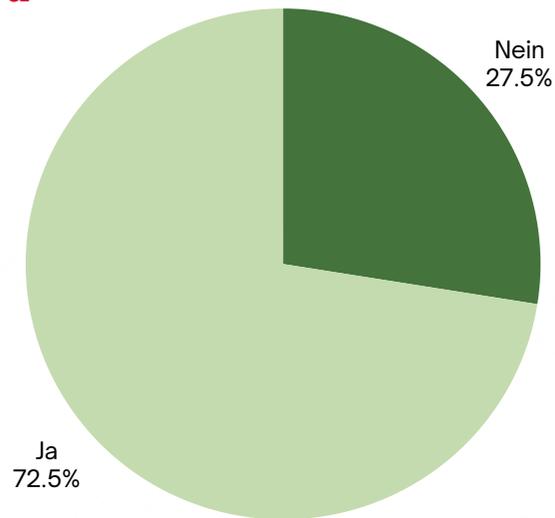
## Geschlecht



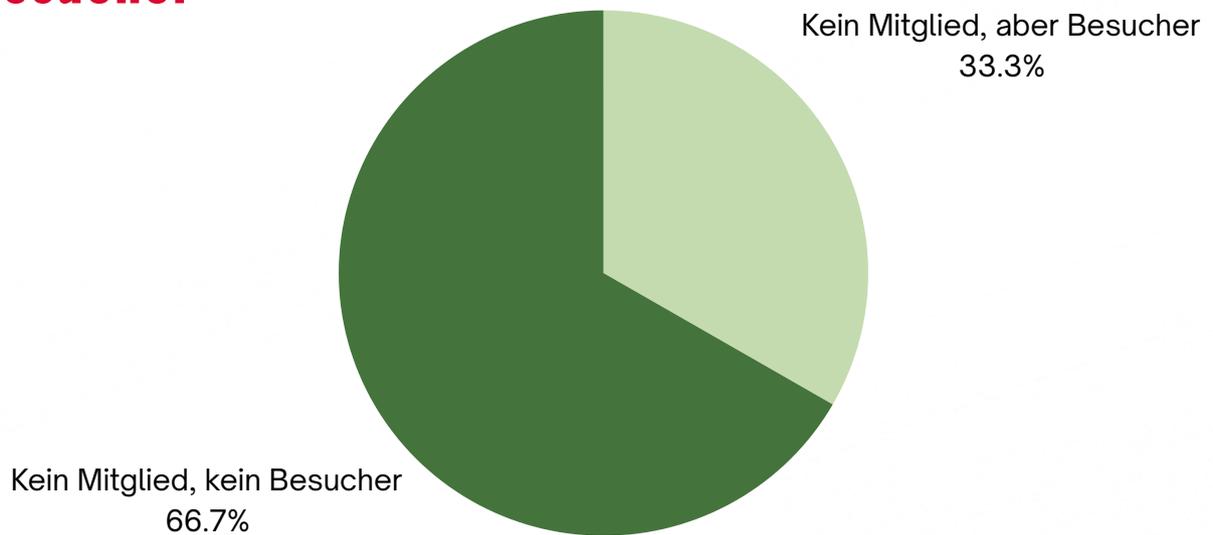
## Beschäftigungsstatus



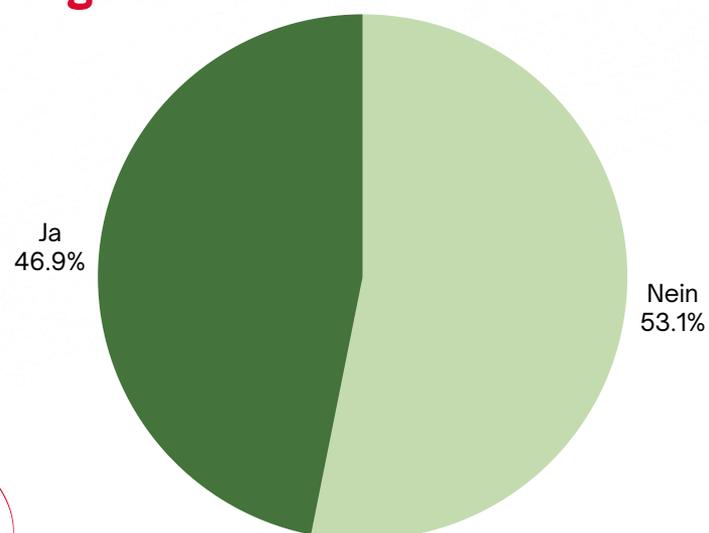
## derzeit Mitglied



## Besucher



## Ehemalige Mitglieder



# BESUCHE UND NUTZUNG

## Besuch der Bibliothek (266 Antworten)

- Mehrheit besucht die Bibliothek
  - mehrmals im Monat (24%)
  - monatlich (30%)
  - mehrmals im Jahr (30%)
- Mehrheit bleibt
  - zwischen 15 und 30 Minuten (41%)
  - zwischen 30 und 60 Minuten (36%)
- Mehrheit besucht die Bibliothek am häufigsten Wochentag nachmittags (70%).
- 95 % der Befragten besuchen die Hauptstelle im Salzstadel

## Nutzung der Bibliothek (266 Antworten)

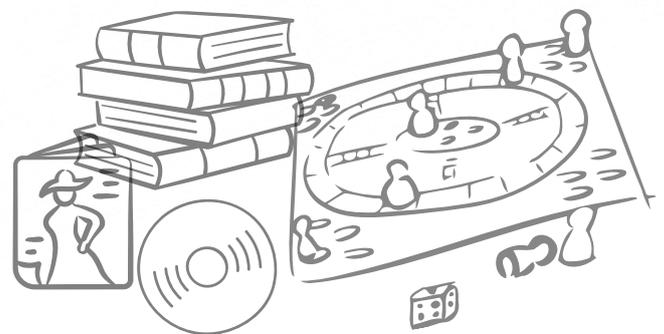
85 % der Befragten besuchen die Bibliothek, um etwas auszuleihen.

Weitere Gründe sind:

- Eine Veranstaltung besuchen (34%)
- Besuch mit den Enkelkindern (25%)
- Medien im Katalog suchen (20 %)
- Zeitung/Zeitschrift/Comic/Buch lesen (20%)

## Ausgeliehene Medien (253 Antworten)

- Romane (75%)
- Sachbücher (60%)
- Zeitschriften/Zeitungen (28%)
- E-Books Romane (23%)
- Hörbücher (21%)
- Brettspiele (19%)
- Tonies (17%)
- Comics (15%)
- Filme (13%)
- Konsolenspiele (11%)
- CDs (11%)
- E-Books Sachbücher (10%)



# ZUFRIEDENHEIT DER MITGLIEDER

## Aussagen über den Medienbestand (129 Antworten)

Insgesamt bewerten die Menschen den Medienbestand sehr positiv.

- Die Mehrheit findet den Medienbestand ansprechend präsentiert (85 % Zustimmung).
- 80 % finden ausreichend Gesuchtes im Bestand.
- 84 % haben keine Probleme, gesuchte Medien im Bestand zu finden.
- Ungefähr die Hälfte der Befragten ist auf die allerneuesten Titel fokussiert (56 %) und interessiert sich weniger für Klassiker.
- 75 % sind mit der Aktualität des Bestandes zufrieden und 60 % finden den Bestand genau passend.

## Was im Bestand vermisst wird (129 Antworten)

- **Romane:**
  - mehr neue, aktuelle Bücher, Bestseller, Neuerscheinungen, zu Messezeiten gehyped
  - Humor und Satire, Romantic Fantasy, Literaturklassiker, Biografien, Graphic Novels
  - Science-Fiction und klassische Fantasy-Romane (Naomi Novik, Neil Gaiman, Brandon Sanderson), vor allem aktuelle Titel
  - Mehr queere Literatur im Jugend- und New-Adult-Bereich
  - Lückenhafter Bestand bei Buchreihen (z. B. Krimis mit Ermittlerteam), Reihen werden nicht fortgesetzt (z. B. Diana Gabaldon)
  - mehr Auflagen von neuen Krimis
  - mehr Exemplare von "Windstärke 17"
  - mehr von J.S. Wonda
  - "Das Licht ist hier viel heller" von Fallwickl
  - Schlechte Auswahl der Romane, teilweise total veraltet
  - neuere zeitgenössische Literatur
- **Fremdsprachiges:**
  - Englischsprachige Krimis, Klassiker und Romane (abgesehen von Thriller und Romanze)
  - Englischsprachige Jugendliteratur für Teenager
  - Spanischsprachige Bücher

# ZUFRIEDENHEIT DER MITGLIEDER

- **Onleihe:**
  - Mehr E-Books, insbesondere Trilogien und Buchreihen vervollständigen
  - Gedruckte Bücher, die es nur als E-Books gibt und andersherum
  - Mehr englischsprachige Bücher in der Onleihe
- **Kinder- und Jugendliteratur:**
  - Mehr Auswahl bei Kinderbüchern für verschiedene Altersgruppen (insbes. 2-Jährige und 5-6-Jährige, längere Vorlesegeschichten)
  - Viel mehr aktuelle Kinderbücher (“Räuberfuchs” auf Instagram zeigt viele)
  - Ganze Serien von Jugendbüchern, ohne fehlende Teile
  - Mira und das fliegende Haus
  - Einzelne Kinderbücher aus Empfehlungen oder Klassiker
- **Hörbücher:**
  - Mehr Hörbücher für Erwachsene
  - Fantasy- und Sci-Fi
  - Englischsprachige Hörbücher ab Niveau A2/B1
- **Spiele:**
  - Mehr Haba-Spiele
  - Puzzles
  - PS3-Spiele
- **Sachbücher:**
  - Soziale Arbeit, Backbücher, alternative Gesundheitsliteratur (z.B. Anthony William), Waldgarten, Permakultur, Finanzliteratur, Erziehungsratgeber
  - Literatur über Länder und Regionen, ohne klassische Reiseführer
  - Jahresaktuelle Reiseführer
  - Mehr Fachbücher
- **Zeitschriften:**
  - Zweites Abo von Adesso
  - Englischsprachige Zeitschriften
  - Zeitschrift Werde von Weleda
  - Fachzeitschriften für Erzieher
- **Sonstige:**
  - Neue gebundene Bücher von renommierten Verlagen (Hanser, Fischer...)
  - Sichtbares Aufgreifen von Trends (BookTok, New Adult, Young Adult wie Pustet)
  - Mehr Darstellung und Präsentation
  - Bücher thematisch sortieren (z.B. “Bücher, die in xy spielen”, “die hinterhältigsten Intrigen in Regionalkrimis”)
  - Sehr lange Wartezeiten auf aktuelle Ausgaben
  - Bessere Beratung älterer Leute

# ZUFRIEDENHEIT DER MITGLIEDER

## Zufriedenheit mit der Stadtbibliothek (249 Antworten)

Die Stadtbibliothek schneidet in vielen Bereichen gut ab, es gibt jedoch in Bezug auf Parkmöglichkeiten hohes Optimierungspotenzial.

- 83% sind mit dem **Innendesign** zufrieden
- 75% bewerten die **Barrierefreiheit** positiv
- 74% und 75% sind mit den **Öffnungszeiten** und dem **ruhigen Leseplatz** zufrieden
- 66% empfinden die **WLAN-Verfügbarkeit** positiv
- 85% schätzen das **Serviceangebot** sehr
- 80% sind unzufrieden oder neutral bezüglich der **Parkplatzverfügbarkeit**
- 72% sind mit den **Fahrradparkplätzen** zufrieden
- 51% sind mit dem **Getränkeangebot** zufrieden

## Zufriedenheit mit dem Personal (250 Antworten)

Die Befragten gaben an, sehr zufrieden mit dem Personal zu sein, was auf viele positive Erfahrungen hinweist.

- 93 % sind mit der **Fachkompetenz** des Personals zufrieden.
- 90 % schätzen die **Freundlichkeit** der Mitarbeitenden.
- 93 % heben die **Hilfsbereitschaft** hervor.
- 92 % finden das Personal **leicht ansprechbar**, was deren **Zugänglichkeit** unterstreicht.



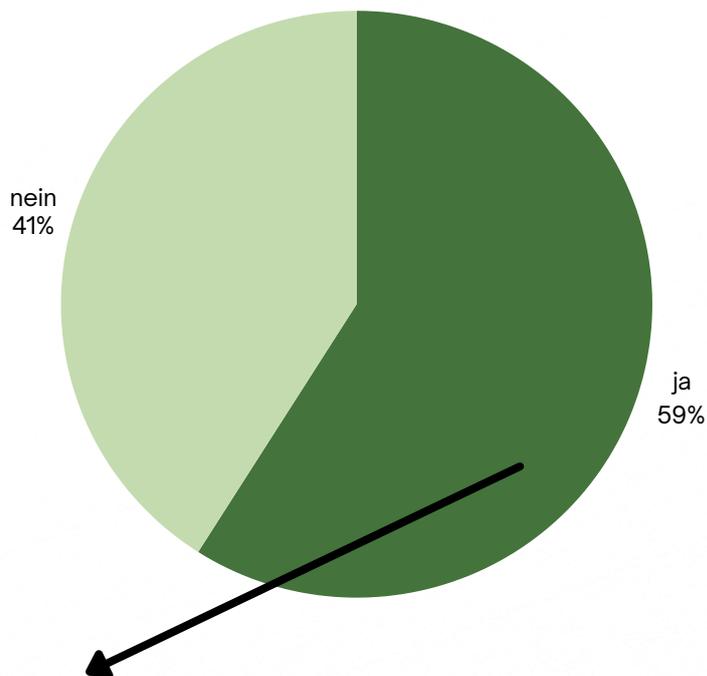
# VERANSTALTUNGEN

## Bekanntheit (249 Antworten)

- Bücherflohmarkt: 78%
- Vorträge: 60%
- Lesecafé Donauwelle: 59%
- Autorenlesungen: 58%
- Stricktreff: 49%
- Ausstellungen: 38%
- Theateraufführungen: 15%
- Konzerte: 14%
- Keine bekannten Veranstaltungen: 10%

Es besteht Potenzial für mehr Öffentlichkeitsarbeit.

## Teilgenommen? (223 Antworten)



## Woran teilgenommen (132 Antworten)

- Bücherflohmarkt: 65%
- Vorträge: 22%
- Lesecafé Donauwelle: 21%
- Autorenlesungen: 25%
- Stricktreff: 2%
- Ausstellungen: 19%
- Theateraufführungen: 8%
- Konzerte: 2%

# VERANSTALTUNGEN

## Zufriedenheit mit dem Zeitpunkt (130 Antworten)

Die Teilnehmenden geben eine überwiegend hohe Zufriedenheit mit dem **Zeitpunkt** der Veranstaltungen an.

- Bücherflohmarkt: 75%
- Vorträge: 86%
- Lesecafé Donauwelle: 82%
- Autorenlesungen: 0%
- Stricktreff: 100%
- Ausstellungen: 83%
- Theateraufführungen: 80%
- Konzerte: 99%

## Zufriedenheit mit der Qualität (131 Antworten)

Die Umfrage zeigt eine überwiegend hohe Zufriedenheit mit der Qualität der Veranstaltungen.

- Bücherflohmarkt: 80%
- Vorträge: 93%
- Lesecafé Donauwelle: 93%
- Autorenlesungen: 58%
- Stricktreff: 100%
- Ausstellungen: 80%
- Theateraufführungen: 80%
- Konzerte: 99%

## Gründe für Nichtteilnahme (90 Antworten)

Zeitmangel ist der Hauptgrund für die Nichtteilnahme an Veranstaltungen.

- Keine Zeit: 44%
- Will nur Medien ausleihen: 34%
- Zeit ist ungünstig: 21%
- Kein Interesse: 19%
- Nicht bekannt: 10%

# EBOOKS

## Interesse/Nutzung von E-Books (144 Antworten)

Die Umfrage zeigt, dass viele Befragte kein Interesse an eBooks haben (37%) und nur 30% diese bereits aktiv nutzen. 33% haben Interesse an E-Books, nutzen diese aber noch nicht.

## Hauptgründe für mangelndes Interesse an E-Books (53 Antworten)

89% der Befragten bevorzugen gedruckte Bücher und 34% besitzen keinen E-Reader oder Tablet.

# MITGLIEDSBEITRAG

## Nicht-Mitglieder (37 Befragte)

- Der Mitgliedsbeitrag der Stadtbibliothek wird als sehr erschwinglich (22%) und erschwinglich (65%) wahrgenommen.
- 33% würden wieder Mitglieder werden, wenn die Mitgliedschaft kostenlos wäre, 45% wären unentschieden.

## Mitglieder (101 Befragte)

- 84% nehmen den Mitgliedsbeitrag als sehr erschwinglich und erschwinglich wahr.
- Mitglieder, die den Beitrag als teuer empfinden, wünschen sich eine kostenlose Mitgliedschaft (67%) oder würden 5 bis 15 Euro pro Jahr angemessener finden.



# KOMMUNIKATION

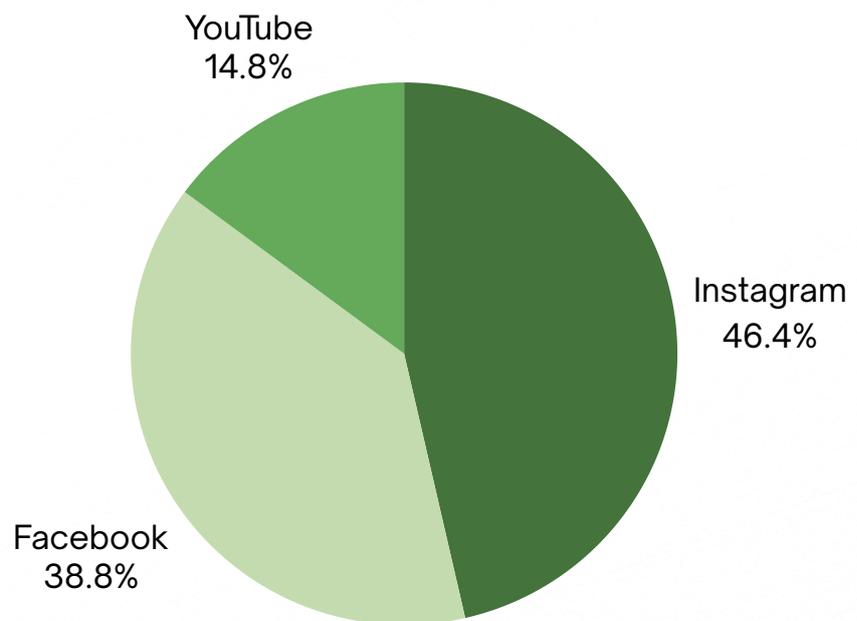
## Bevorzugte Informationskanäle (285 Antworten)

Die Umfrage zeigt, dass die **Webseite** der Bibliothek der bevorzugte Informationskanal ist (57%), gefolgt von **E-Mail/Newsletter** (39%) und **sozialen Medien** (38%).

83 % der befragten kennen die **Webseite** der Stadtbibliothek und empfinden sie als **übersichtlich** (27%) und **informativ** (29%).

Traditionelle Kanäle wie Tageszeitungen und gedruckte Materialien spielen eine geringere Rolle (26% und 14%), genauso wie moderne Kommunikationsformen wie Apps (B24-App 14% oder WhatsApp 11%).

## Bekannte Social Media Kanäle (283 Antworten)



## Wahrnehmung der Social Media Auftritte (283 Antworten)

Die Social Media Auftritte werden überwiegend als **informativ** wahrgenommen (43%).

Ein erheblicher Teil der Nutzer empfindet sie auch als **unterhaltsam** (33%).

Lediglich 14% der Befragten bewerten die Auftritte als **professionell**.

# LEHRKRÄFTE

## Kontext der Bibliotheksnutzung (24 Antworten)

Alle Befragten, die Angaben als Lehrkraft tätig zu sein, nutzen die Bibliothek privat, 46 % auch beruflich als Lehrkräfte.

Gründe, warum die Bibliothek nicht für die Berufstätigkeit genutzt wird:

- Kooperation zu sehr auf Klassensätze ausgelegt
- Einzelwerke können oft mit der FOS-Bibliothekskarte nicht ausgeliehen werden, obwohl das z.B. für Seminare oder Referate nötig ist
- Zu wenige englischsprachige Bücher

Positiv erwähnt wurde, dass das Angebot für Schulen sehr gut ist.

# AUSWIRKUNGEN AUF DAS WOHLBEFINDEN

## Auswirkungen auf das Wohlbefinden der Besucher (128 Antworten)

Die Stadtbibliothek Straubing wird von den Befragten als "Sicherer Hafen" wahrgenommen.

- 64% fühlen sich in der Bibliothek **wohl**
- 75% können sich in der Bibliothek in **etwas vertiefen und konzentrieren**

Die Befragten geben an, dass

- sie in der Bibliothek ihr **Wissen erweitern** und dadurch **neue Perspektiven** einnehmen können (79%)
- sie zum **Nachdenken** angeregt werden (71%)
- ihnen die Bibliothek dabei hilft, **kritisch zu denken** (46%)

Die Umfrage zeigt, dass die Kreativität der Befragten durch die Bibliothek positiv beeinflusst wird.

- 74% fühlen sich von der Bibliothek **inspiriert**
- 79% fühlen sich **motiviert**
- 53% haben durch die Bibliothek **neue Dinge gelernt**

Die Stadtbibliothek spielt eine positive Rolle beim Aufbau von Gemeinschaften.

- 63% geben an, durch die Medien der Bibliothek **Einblick in das Leben anderer** zu erhalten
- 63% geben an, in der Bibliothek **andere Menschen zu treffen**

## Weiterempfehlungen (250 Antworten)

Die Stadtbibliothek wird von 98% der Befragten weiterempfohlen.

# WÜNSCHE FÜR DIE ZUKUNFT

## Stadtbibliothek der Zukunft (137 Antworten)

- Kurse, Schulungen, Workshops, Vorträge (30%)  
zu den Themen:
  - Ernährung, Gesundheit
  - IT
  - DIY, Bastelworkshops, kreatives Schreiben, kreatives Gestalten, Handarbeit
  - Vorlesen/Vortragen von lyrischen Texten
  - Buchempfehlungen
  - Sprachen
  - Erziehung (Nora Imlau), Elternabende
  - Nachhaltigkeit
  - Andere Kulturen
  - Aktuelle Weltthemen
- Buchcafé/Plaudercafé/Treffcafé (25 %)
- Bücherlieferung nach Hause (20%)
- Leseclub für Erwachsene (18%) und für Kinder (17%)

## Die ideale Stadtbibliothek (132 Antworten)

- 75% wünschen sich eine **gemütliche, heimelige** Bibliothek
- 41 % wünschen sich einen **Ort der Ruhe** und Stille, während 27% für einen **lebendigen Treffpunkt** votieren
- Rund die Hälfte wünscht sich lediglich einen Ort, an dem **Medien ausgeliehen** werden können, die andere Hälfte möchte einen Ort, an dem sie **etwas erleben, lernen oder selbst gestalten** können.

## Offene Antworten:

- **Angebote und Veranstaltungen:**
  - Veranstaltungen für alle Altersstufen und Interessen
  - Mehr Angebote für Kinder, um das Lesen attraktiv zu gestalten
  - Escape Rooms
  - Bücherflohmarkt an anderem Termin (Samstag)?
  - Mehr Treffangebote
  - Mehr Lesungen (müssen nicht die Autoren sein)
  - Lesetipps der Mitarbeiter (vor Ort präsentiert sowie auf der Homepage)
  - Ort der Begegnung sein, viele Interessen vereinen
  - intensive Jugendarbeit

# WÜNSCHE FÜR DIE ZUKUNFT

- **Zugänglichkeit und Öffnungszeiten:**
  - Mehr Öffnungszeiten
  - flexiblere Ausleihzeiten
  - 1 garantierte Verlängerung
  - 24-7 Zugang zu den Medien mit Ausweiskarte, auch ohne Betreuung und mit Videoüberwachung
  - Online Auftritt / Ausleihe vereinfachen
  - Ausleihe außerhalb der Öffnungstage (Paket-Station) auch gg. Gebühr
  - mehr Ergebnisse bei Online-Suche im Katalog (Bspw. Sucheingabe "skandinavische Krimis")
  - transparentere Vermittlung aller Angebote
- **Räumliche Gegebenheiten:**
  - Bessere Zugänglichkeit (Bibliothek besser in den Ausstellungshallen am Hagen untergebracht)
  - Ruhe und einen separaten Raum zum Studieren
  - Makerspaces (Digitalisierung von Fotos/Dias; Plotter nutzen können), Bibliothek der Dinge wie Roboter/Gaminggeräte
  - technische Neuerungen vorstellen und ausprobieren können (z.B. Motion Composer und ähnliches)
  - Drucker/Scanner für Kundinnen und Kunden
  - abschließbare Arbeitsplätze (Glasboxen)
  - mehr Aufenthaltsflächen
  - mehr Innovationsort im Allgemeinen trotzdem Basisarbeit wie Ausleihe von Printmedien weiterführen
  - Ort an dem man gern Zeit verbringt, Angebote zum Lesen in Freien mit Outdoorkaffee, "Bücherkiste" an der Donau
- **Medienangebot:**
  - breite fremdsprachige Literatur
  - Sprachlernmaterial in anderen Sprachen
  - analoge Bücher, Bestseller, Neuerscheinungen, aktuellere Literatur/Medien,
  - Mehr Bücher, Graphic Novels und Comics
  - Keine Abnahme gedruckter Medien zugunsten digitaler Angebote
- **Sonstiges:**
  - Einbau/Verknüpfung von Büchern etc. in das soziale Leben
  - Erhöhung des Spaßfaktors / Spielfaktors gegenüber der "Wichtigkeit / des Lernfaktors / Pflichtbewusstsein
  - Treffpunkt für jedermann/frau als Ausgleich für die vielen LAUTEN Vergnügungstreffpunkte
  - Presseportal wieder anbieten, der neue Ersatz ist nutzlos
  - Immer am neuesten Stand bleiben
  - Mehr Personal
  - persönliche Literaturvorschläge aufgrund bisheriger Ausleih-Historie

# ABBRECHER, BESUCHER UND NICHT-BESUCHER

## Gründe für den Nicht-Besuch (33 Befragte)

- Ich kaufe lieber, als dass ich ausleihe (45%)
- Ich suche meine Infos online (27%)
- Ich gehe in eine andere Bibliothek als die in Straubing (24%)

## Gründe für keine Mitgliedschaft (26 Befragte)

- Ich kaufe lieber, als dass ich ausleihe (31%)
- Ich habe keine Zeit (15%)
- Ich finde die Leihfrist zu kurz (15%)
- Freie Antworten:
  - Lese hauptsächlich Englisch, Angebot nicht ausreichend
  - Schwierig mit Schichten, keine garantierte Verlängerung
  - Mahngebühr fällt zu schnell an

## Was kann überzeugen, (wieder) Mitglied zu werden? (82 Befragte)

- Nichts (27%)
- Digitale Angebote, man muss nicht das Haus verlassen (20%)
- Medienlieferung nach hause (17%)
- Bessere Kenntnis über die Stadtbibliothek (13%)
- Bessere Öffnungszeiten (12%)
- Freie Antworten:
  - mehr Verlängerungen
  - Click and Collect, gute Parkmöglichkeiten
  - Parkplätze vor der Bibliothek

## Bevorzugte Besuchszeiten Nicht-Besucher (59 Befragte)

- Wochentags abends (47%)
- Wochenende nachmittags (41%)
- Wochentags nachmittags (29%)
- Wochenende morgens (27%)

## Besuchshäufigkeit Abbrecher (42 Befragte)

- Mehrmals im Jahr (40%)
- Monatlich (24%)
- Wöchentlich (19%)
- Mehrmals pro Monat (17%)

## Gründe für das Abbrechen (26 Befragte)

- Ich habe keine Zeit mehr (38%)
- Ich kaufe lieber, als dass ich ausleihe (38%)
- Ich suche meine Informationen online (38%)
- Ich nutze Online-Angebote, wenn ich etwas lesen, anschauen oder anhören möchte (23%)
- Ich lese E-Books (23%)
- Freie Antworten:
  - Berufsleben
  - keine Parkplätze
  - andere Prioritäten

# KOMMENTARE UND VORSCHLÄGE

- **Öffnungszeiten und Zugänglichkeit**

- Öffnungszeiten bitte so beibehalten und nicht verkürzen, längere Öffnungszeiten
- Vom Dorf gelangt man ohne Auto schlecht in die Stadt, besonders in den Ferien. Gut wäre ein Pendelbus vom Hagen zur Bibliothek, da man sonst ein Parkplatzproblem hat oder mit den schweren Büchern eine lange Wegstrecke zurücklegen muss.
- Mehr Parkplätze.
- Mehr Fahrradstellplätze.

- **Angebote für Familien**

- Ich würde mir wünschen, dass man Kinder DVDs kostenfrei ausleihen kann.
- Ich würde mir wünschen, dass man seinen eigenen Korb/Tasche mit in die Bücherei nehmen darf. Egal ob zum Arbeiten oder mit Kindern finde ich es sehr angenehm, meine eigenen "sieben Sachen" am "Mann" zu haben.

- **Lob**

- Tolle Veranstaltungsangebote, umfangreiche Auswahl an Büchern und Medien, gutes Team
- Ich nehme mir jedes Mal wieder vor, öfter das Angebot zu nutzen
- Vielen Dank für die tolle Arbeit, die Ihr leistet! Ihr habt meiner Meinung nach absolute Vorbildfunktion.
- weiter so!
- Es freut mich, dass die Bib Ost saniert wird und wir dort zukünftig außerhalb der Öffnungszeiten lesen, abgeben können.
- Die Bibliothek ist sehr schön und es gibt immer wieder neue Bücher, das Personal ist sehr freundlich und hilfsbereit. Ich komme immer wieder gerne hin. Gerne weiter so!

- **Personal und Beratung**

- Besseres Personal, Herr Fisch war kompetent
- Personal anhalten, die Nutzer freundlich zu beraten, nicht belehrend, Diskretion bei der Beratungslautstärke
- Bessere Auskünfte über Bücher, wenn man fragt
- Es wäre toll, wenn man online seine bisherigen Ausleihungen einsehen könnte

# KOMMENTARE UND VORSCHLÄGE

## • Medienangebot

- Höhere Gebühren für Landkreisbewohner/Innen bzw. höhere Beteiligung durch Landkreis
- Mehr Buchvorschläge
- Liebes Team, ich finde es schade, dass eBooks nur jeweils von einem Leser/einer Leserin genutzt werden können. Könnte man diese auch für mehrere Personen gleichzeitig freischalten? Vielen Dank für Ihre gute Arbeit!
- Ein Vorschlag wäre, dass Bücher, die nur als E-Books vorhanden sind, besonders in der Kinder- und Jugendliteratur und bei den Romanen auch als gedruckte Bücher vorhanden sind. Da ich und meines Wissens nach viele Leute gedruckte Bücher bevorzugen. E-Books lese ich gar nicht, da ich das Lesen am Bildschirm als anstrengend empfinde und es nicht dasselbe ist, wie ein gedrucktes Buch vor sich zu haben
- Ich finde immer etwas Neues, auch wenn ich gar nicht suche

## • Veranstaltungen und Umfragen

- Öfter mitmachen können, mehr Infos zu Ost, es wurde gesagt, wir dürfen mitreden, aber nichts mehr seit der letzten Umfrage
- Veranstaltungen auch für größere Kinder und Erwachsene - tagsüber. Kinder im Teenageralter (die nicht in Straubing wohnen) haben keine Möglichkeit, allein in die Bücherei zu gelangen, selbst für einen Erwachsenen ist deshalb ein Bibliotheksbesuch mit einigem Aufwand verbunden, das tut man sich nicht öfter an
- Für Jugendliche wieder einmal eine Veranstaltung, z. B. Manganacht oder, wie schon einmal, Halloween.

## • Gestaltung und Ausstattung

- Flyer ansprechend gestalten
- Trinkbrunnen
- Stromanschlüsse/Handygaragen
- Sitzgelegenheiten direkt in den Erkern zum Hinausschauen auf die Donau
- Bessere Aufbereitung des Bernauergartens zum Verweilen
- Elektronische Rückgabe der Medien
- Die Eingangstür geht sehr schwer auf, vor allem, wenn man noch eine Tasche und Kinder dabei hat oder den Kinderwagen. Im Sommer ist es oben sehr heiß. Manche Schilder sind verdeckt von Ständern oder wenn die Türen auf sind, damit hatte ich am Anfang Probleme, als ich mich noch nicht so gut auskannte.

# KOMMENTARE UND VORSCHLÄGE

- **Allgemeine Rückmeldungen**

- Ich finde die Roman-Kategorie „Frauen & Liebe“ (im 1. Stock) ein wenig diskriminierend, klingt nach minderwertigem Weiberkram, wo man als Mann sicher nichts Lesbares findet. Ich würde - wenn es denn im Bereich Romane unbedingt eine extra Kategorie benötigt - diese in „Romantik“ o. ä. umbenennen.
- Ich nehme mir jedes Mal wieder vor, öfter das Angebot zu nutzen

- **Kritik**

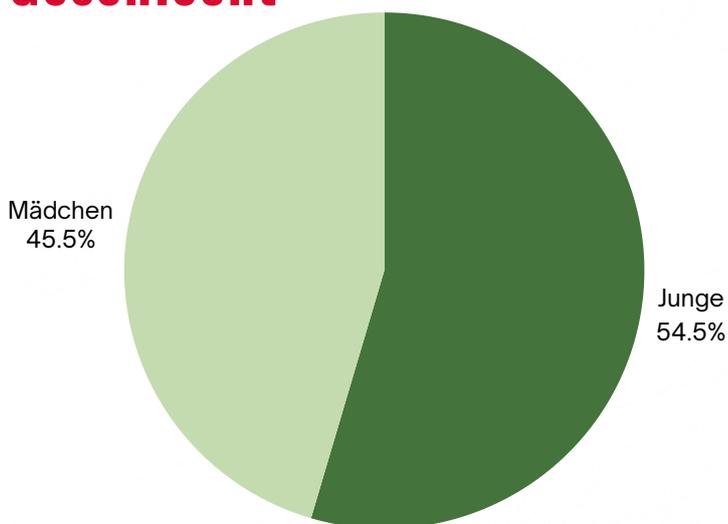
- Ich komme dort nicht physisch hin, weil es in der Nähe keine Parkplätze gibt. Auf Amazon buche ich ganz einfach ein e-Book und Fachliteratur (die die Stadtbibliothek sowieso nicht hat) kommt per Versand ins Haus. Die Stadtbibliothek ist also faktisch nicht existent bzw. erforderlich für mich.
- Bei einem Wunschbuch habe ich schon unterschiedlich Erfahrungen gemacht, dass das Buch gekauft wird und ich dann eine Info bekomme und ich dann das Buch bestellen kann. Leider war nicht zutreffend, ich habe nichts mehr gehört. Ein anderes Mal wurde mir das gar nicht angeboten.
- Mit Kindern habe ich es mir ganz abgewöhnt, zur Bibliothek zu kommen, was sehr schade ist, weil ihr tolle Sachen habt. Aber mit drei kleinen Kindern und dann einer vollen, schweren Tasche vom Hagen bis zur Bibliothek laufen, das ist anstrengend. Da komme ich schon genervt in der Bibliothek an. Mit den Ausleihgeräten und Kindern ist es auch schwierig, gleichzeitig alles im Blick zu haben. Ich kann nicht in Ruhe lesen, was auf dem Bildschirm steht und meine Kinder laufen davon oder sogar zur Tür hinaus. Es wäre schön, wenn man in so einem Fall zu den Mitarbeitern gehen und sich die Sachen ausleihen lassen könnte.
- Eine Bibliothek darf geschlechterneutrale Sprache verwenden, aber BesucherIn ist einfach falsch und peinlich. Einfach zum fremschämen

# KINDER UND JUGENDLICHE

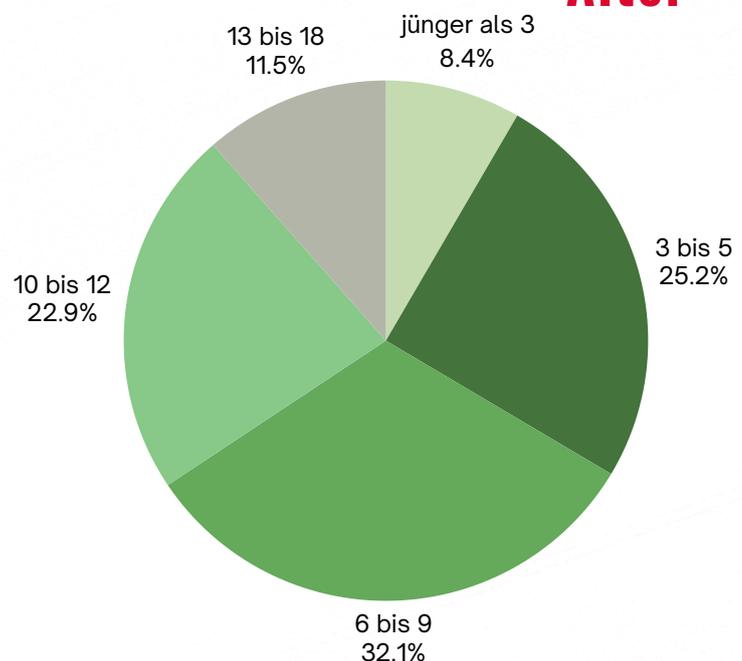
- Eltern von Kindern wurden gebeten, ihre Kinder bei der Beantwortung der Fragen einzubeziehen.
- Es wurden an die Kinder und Jugendlichen vereinfachte, gesonderte Fragen gestellt.

## DIE BEFRAGTEN

### Geschlecht



### Alter



# KINDER UND JUGENDLICHE

## Welche 3 Wörter passen zur Stadtbibliothek? (64 Befragte)

- 63% der Kinder assoziieren die Bibliothek mit **Spaß**
- 44% empfinden sie als **gemütlich**
- Etwa 28 % gaben an, dass die Bibliothek **für alle da** ist
- 22% denken, dass die Bibliothek **ruhig** ist

## Was machst du in der Bibliothek? (64 Befragte)

- Etwas ausleihen (97%)
- Etwas lesen, anschauen oder anhören (58%)
- Eine Veranstaltung besuchen (22%)

## Teilnahme an Kinderveranstaltungen (64 Befragte)

- Keine Teilnahme (33 %)
- Sommerleseclub (27%)
- Lesetiger (27%)
- Bücherzwerge (23%)

Die Kinder bewerten alle Veranstaltungen, an denen sie teilgenommen haben, mit “hat mir gefallen” oder “hat mir sehr gefallen”.

## Mit wem kommst du in die Bibliothek? (64 Befragte)

- Mit Eltern (97%)
- Mit Geschwistern (16%)
- Mit Großeltern (11%)

# KINDER UND JUGENDLICHE

## Was gefällt dir an der Bibliothek? (64 Befragte)

- **Bücher und Medien**
  - Tolle Auswahl an vielen neuen Büchern, Tonies, Spielen, CDs, Comics, DVDs, Edurino, TipToi
  - Kinderbereich
  - Viele Sachbücher über jedes mögliche Thema
  - Die vielen Fantasy Bücher
  - Dass ich so viele mitnehmen kann
  - Dass ich da mehr ausleihen darf als in anderen Büchereien
  - Ich kann zurückbringen, was mir nicht gefällt
- **Spiele und Aktivitäten**
  - Der Spielwürfel (mehrmalige Nennung)
  - Escape Games
  - Der Sommerleseclub
  - Legotreff und Lesetiger
  - Gamingecke
- **Atmosphäre und Einrichtung**
  - Gemütliche Einrichtung
  - Ruhige Atmosphäre
  - Das Gebäude, die Räumlichkeiten
- **Service und Personal**
  - Das freundliche Personal und das tolle Angebot
  - Dass ich kostenlos ausleihen darf
  - Ich fühle mich sehr wohl in der Bibliothek und alle sind sehr nett
- **Vielfalt und Anregungen**
  - Immer neue Bücher, die man auch dort lesen kann
  - Ich kann immer wieder weitere Anregungen finden
  - Viele verschiedene Dinge gibt's da
  - Ausleihautomat

## Was gefällt dir nicht an der Bibliothek? (64 Befragte)

- **Zugänglichkeit und Ausleihe**
  - Selbstverbucher und Regale sind zu hoch
  - Kurze Leihfrist von Tonies
  - Wartezeit, bis Bücher wieder ausleihbar sind
  - Bücher lieber behalten, nicht mehr zurückgeben
- **Angebot und Auswahl**
  - mehr DVDs
  - Größeres Angebot für Jugendliche
  - Zu wenig Elsa Bücher, keine Gloria Glühwürmchen Bücher, neueste Drache Kokosnuss Bücher sind nie da
  - Zu wenig und zu unaktuelle Minecraft Bücher
  - Wenig neue Pappbücher
  - Mehr Spiele
  - Mehr Angebote für Jugendliche ab 14 Jahren,
  - Leseclubs für Teenager Mädchen
- **Öffnungszeiten und Service**
  - Dass die Bibliothek am Wochenende nur so kurz auf hat und am Montag gar nicht.
  - Dass es keine kalten Getränke gibt
  - Der Kakao von der Kaffeemaschine schmeckt nicht mehr
- **Atmosphäre und Umgebung**
  - Keine gemütliche Leseecke, keine gute Kuschecke
- **Sonstiges**
  - Das man leise sein muss
  - Basteln nach der Lesung vom Lesetiger
  - Dass ein bestimmtes Buch nicht verfügbar war
  - Dass man nicht rumlaufen und springen soll